

Wir sind Kirche begrüßt Dritte Europäische Ökumenische Versammlung

Pressemitteilung München, 22. Januar 2006

Internationale katholische Basisbewegung ruft Kirchenleitungen zu einem erneuerten und ehrlichen Dialog auf

Die internationale römisch-katholische Reformbewegung Wir sind Kirche (IMWAC) ruft zum Auftakt der Dritten Europäischen Ökumenischen Versammlung vom 24. bis 27. Januar in Rom dazu auf, für eine tiefgreifende Bewegung des Geistes Gottes zu beten, damit es zu einer fruchtbaren Zusammenarbeit und zum ehrlichen Dialog unter den Delegationen kommt.

„Wir solidarisieren uns mit den Delegierten, die zu diesem historischen Treffen kommen“, erklärt Christian Weisner, Vorsitzender der internationalen Bewegung Wir sind Kirche. „Als weltweite Reformbewegung möchten wir allen europäischen Christen und Christinnen nahe legen, wo immer möglich diesen ökumenischen Pilgerweg in den kommenden Jahren zu unterstützen. Gemeinsam wollen wir alle europäischen Kirchen wachrütteln, damit sie zur Versöhnung finden und sich in gemeinsamer Verantwortung den Problemen der Welt zuwenden.“

„Wir hoffen sehr, dass bei der Zusammenkunft in Rom die Beziehungen zwischen den einzelnen Kirchen hinsichtlich aller Ebenen – also nicht nur die Kirchenleitungen, sondern gerade auch die Basis betreffend – thematisiert werden“, so Weisner. „Wir hoffen auch, dass endlich die schmerzhaften Folgen der Verweigerung der eucharistischen Gastfreundschaft von den Kirchenleitungen wahrgenommen werden. Diese Verweigerung ist eine Verletzung der ganzen christlichen Familie. Es wäre unverzeihlich, wenn das Treffen in Rom mit den üblichen leeren Worthülsen enden würde.“

Die internationale Bewegung Wir sind Kirche (IMWAC) möchte zu einer „ehrlichen Debatte“ über die drängendsten Probleme der Ökumene ermutigen, einschließlich der Frage des Auftrags der Kirchen in der Welt. Auch hoffen wir, dass die Teilnehmenden ein stärkeres Bewusstsein für die Notwendigkeit gewinnen, die alten Trennungen zu heilen, damit alle Christen und Christinnen gemeinsam für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung auf unserem Kontinent arbeiten. Dabei wird es wichtig sein, sich der historischen Verantwortung der östlichen und westlichen Kirchen zu erinnern, den ganzen Planeten zu bewahren und besonders die historischen Sünden der nördlichen Hemisphäre gegenüber der südlichen wieder gut zu machen.

Wir beten darum, dass der Heilige Geist, dessen Beistand Jesus denen versprach, die ihm nachfolgen, auch den Weg der europäischen Kirchen nach Sibiu in Rumänien begleite. Möge allen Mut, Stärke und die rechte Gesinnung gegeben sein, damit sie die schwierigen, für die Kirche aber notwendigen Entscheidungen treffen, um glaubwürdig Zeugnis von der Botschaft Christi zu geben.

Die 1996 in Rom gegründete internationale Bewegung Wir sind Kirche setzt sich ein für eine Erneuerung der römisch-katholischen Kirche auf der Basis des Zweiten Vatikanischen Konzils (1962-1965) und der sich daraus entwickelten theologischen Forschung. Wir sind Kirche ist aus dem 1995 in Österreich gestarteten Kirchenvolks-Begehren hervorgegangen. Wir sind Kirche ist derzeit in mehr als zwanzig Ländern auf allen Kontinenten vertreten und weltweit mit gleichgesinnten Reformgruppen vernetzt. Wie internationale Studien renommierter Religionssoziologen bestätigen, vertritt Wir sind Kirche als innerkirchliche Reformbewegung die

„Stimme des Kirchenvolkes“ und hat dies u.a. in mehreren Schattensynoden in Rom zum Ausdruck gebracht.

Christian Weisner

Vorsitzender der Internationalen Bewegung WIR SIND KIRCHE

eMail: weisner@we-are-church.org

Internet: www.we-are-church.org / www.somos-iglesia.org

Informationen zur Dritten Europäischen Ökumenischen Versammlung www.eea3.org:

Der Prozess der EÖV3 wird organisiert vom Rat der europäischen Bischofskonferenzen sowie der Konferenz Europäischer Kirchen (KEK) und steht unter dem Titel „Das Licht Christi scheint auf alle. Hoffnung für Erneuerung und Einheit in Europa“.

Die erste Etappe des aus vier Phasen bestehenden ökumenischen Prozesses findet vom 24. bis 26. Januar 2006 in Rom statt.

Die zweite Etappe werden nationale und/oder regionale Treffen in ganz Europa sein, die in der zweiten Hälfte dieses Jahres oder zu Beginn des Jahres 2007 stattfinden werden.

Die dritte Etappe des Pilgerwegs wird vom 15. bis 18. Februar 2007 in der deutschen Lutherstadt Wittenberg stattfinden.

Auf der abschließenden Versammlung vom 4. bis 8. September 2007 in Sibiu in Rumänien soll der Dialog zwischen den östlichen und westlichen Kirchen weiter geführt werden. Zugleich werden Zusammenkünfte in vielen europäischen Städten stattfinden.

Zuletzt geändert am 23.02.2007